

## **INSTITUT FÜR ANATOMIE – UNIVERSITÄT LEIPZIG**

### **Kurs „mikroskopische Anatomie/Teil B - Mikroanatomie der Organe“**

<b>Ort</b>	Mikroskopiersaal, Institut für Anatomie, Liebigstr. 13		
<b>Termine</b>	siehe Stundenplan		
<b>Zeit:</b>	Kurs I - Kursgruppen 53 – 68	Mo., 10:15 - 12:00 Uhr	Beginn 15.4.
	Kurs II – Kursgruppen 1-8, 35-52	Mo., 13:30 - 15:15 Uhr	Beginn 15.4.
	Kurs III – Kursgruppen 9-34	Di., 10:15 - 12:00 Uhr	Beginn 16.4.

#### **KURSORDNUNG**

##### ***Scheinpflicht***

Der Kurs „mikroskopische Anatomie / Teil B - Mikroanatomie der Organe“ ist Teilleistung für den Schein „Kursus der mikroskopischen Anatomie“. Teil A (Histologie) des Kurses hat bereits im 1. Semester stattgefunden. Die Kursteilnahme ist nur einmalig möglich.

##### ***Voraussetzungen***

Immatrikulation an der Universität Leipzig für den Studiengang Humanmedizin

##### ***Anwesenheit***

Es darf insgesamt nicht mehr als ein Kurstag unentschuldig versäumt werden. Bei längeren unentschuldigten Fehlzeiten gilt der Kurs als nicht bestanden. Bei längerer krankheitsbedingter Abwesenheit oder Kursabbruch ist eine Rücksprache mit dem Lehrbeauftragten des Instituts für Anatomie erforderlich.

##### ***Eigenstudium***

Alle Kurspräparate sind in das virtuelle Mikroskop der Universität Leipzig (<https://cuvm.uni-leipzig.de>) eingestellt. Falls nicht bereits geschehen, melden sie sich mit den Zugangsdaten an, die sie bei ihrer Immatrikulation erhalten haben. Um Zugang zu dem entsprechenden Kurs zu bekommen, tragen sie in das Feld „Kurs“ folgenden Code ein „VXCQXGVQVR“ und drücken dann „hinzufügen“.

#### **KURSINFORMATION**

##### ***Kursablauf***

Der Kurs beinhaltet die eigenständige Betrachtung und Erarbeitung histologischer Präparate. Erwarten Sie dabei keine ausführlichen Erläuterungen zu den Präparaten von der Kursleitung. Die notwendigen theoretischen Voraussetzungen und Testat-relevanten Sachverhalte werden begleitend in der Vorlesung „Funktionelle Anatomie I“ vermittelt. Nutzen Sie den Kurs vor allem, um Fragen an das Lehrpersonal zu stellen und damit Verständnisprobleme auszuräumen. Wir empfehlen weiterhin, von den Präparaten Zeichnungen anzufertigen und in diesen die wichtigen Strukturen zu beschriften. Sie schaffen sich damit nicht nur eine Gedächtnisstütze, sondern ermöglichen zudem dem Lehrpersonal, relativ schnell Verständnisprobleme zu erkennen und diese gemeinsam mit Ihnen zu besprechen. Beim Anfertigen dieser Zeichnungen steht daher auch nicht die Zeichenkunst, sondern das Verständnis des Präparats im Vordergrund.

##### ***Kursplätze und Kursmaterialien***

Jedem/er Kursteilnehmer/in wird eine Platznummer zugewiesen, die zugewiesenen Plätze dürfen nicht getauscht werden. Wir bitten um sorgsamen Umgang mit Mikroskop, Präparaten und Bildermappe. Beschädigte oder kaputte Präparate werden am Kursende registriert und mit je 5,00 Euro entgolten. Eine fehlende Mappe kostet 12,00 Euro, der Verlust eines Schließfachschlüssels 6,00 Euro.

##### ***Benötigte Materialien***

Unliniertes Heft, Bleistift, Buntstifte

### **Verhalten im Kurssaal**

Essen, Trinken, Rauchen ist im Kurssaal nicht gestattet. Die geltenden Hygieneregeln sind strikt einzuhalten.

### **TESTATORDNUNG – Kurs mikroskopische Anatomie**

Teil A und B des Kurses werden je mit einer **schriftlichen Leistungskontrolle** (Haupttestat) abgeschlossen, die bevorzugt in Präsenz durchgeführt werden. Der Inhalt von Kursteil A ist dabei Grundlage für Kursteil B und das Haupttestat zu Kursteil B und wird hier als bekannt vorausgesetzt. Das Haupttestat zu Teil B umfasst somit das gesamte Stoffgebiet aus Kursteil A und B (Histologie + Mikroanatomie der Organe). Die Teilnahme am Haupttestat zum vorgegebenen Termin ist **verpflichtend**. Hierbei sind jeweils 25 Fragen (Multiple-Choice) zu beantworten, die sich teilweise auf histologische und ultrastrukturelle Abbildungen beziehen. Jede richtig beantwortete Frage wird mit einem Punkt bewertet. Die in Kursteil A und B erhaltenen Punkte werden addiert. Der Kurs gilt als bestanden, wenn in beiden Haupttestaten zusammen mindestens 30 Punkte (60%) und im Haupttestat zu Teil B mindestens 12 Punkte erreicht wurden. Bei Nichtbestehen ist der Kursteilnehmer **verpflichtet**, am Ende von Kursteil B am **Wiederholungstestat** (2. Chance) teilzunehmen. Das Wiederholungstestat geht über das **gesamte Stoffgebiet** (Histologie + Mikroanatomie der Organe) und ist bestanden, wenn von den gestellten 25 Fragen 15 Fragen (60%) richtig beantwortet wurden. Bei **erneutem Nichtbestehen muss die zweite und letztmalige Wiederholung spätestens** innerhalb von **drei Fachsemestern** nach dem Erstversuch angetreten werden.

Kursteilnehmer, die sich termingerecht für das Haupttestat in Kursteil A oder B krankgemeldet haben, **müssen** den jeweils angebotenen Nachholtermin wahrnehmen. Der Nachholtermin von Kursteil B entspricht dabei dem Wiederholungstermin. Jeder Teilnehmer trägt sich zuvor in die Liste ein, die in der Studentenbetreuung ausliegt. Werden in einem Semester sowohl Haupt- als auch Nachtestat entschuldigt versäumt, **muss** der Teilnehmer ebenfalls am Wiederholungstestat am Ende von Kursteil B teilnehmen. In diesem Fall gilt der Kurs als bestanden, wenn wiederum in beiden Testaten zusammen mindestens 30 Punkte (60%) und im 2. Testat (Wiederholungstestat) mindestens 12 Punkte erreicht wurden.

Grundlage der Testate ist die Vorlesung und die empfohlenen Lehrbücher.

Fragen zum Testat können nach der Korrektur in einer „**Fragestunde**“ gestellt werden, die rechtzeitig angekündigt wird. Weitere Nachfragen sind **nicht möglich!**

Ist der Studierende am **Testattermin krank**, muss **innerhalb von 3 Arbeitstagen ein ärztliches Attest** vorgelegt werden. Die Leistungskontrolle gilt als **nicht bestanden**, wenn der Studierende von den **Pflichtterminen unentschuldigt fernbleibt**. Im Falle eines unentschuldigtem Fernbleibens vom Testat zu Teil A oder Teil B ist damit der 1. Versuch verwirkt! Eine Teilnahme am Wiederholungstestat ist **erst nach Ablegen beider Haupttestate** (entweder zum Haupttermin oder Nachholtermin) möglich!

Verbindliche Auskünfte geben ausschließlich diese Testatordnung bzw. der Lehrbeauftragte des Instituts für Anatomie.

Leipzig, im April 2024

Prof. M. Gericke